

unter den Jugendlichen herrschen. Doch es scheint uns, daß man hier oft zu einseitig ist oder über das Ziel hinauschießt. Wollte man ein Bild von den ideologischen Stimmungen unter der Jugend malen, so genügt weder die weiße noch die schwarze Farbe, sondern man braucht die ganze Farbenskala. Zwischen Gut und Böse, Positivem und Negativem liegen viele Abstufungen. Es gibt den Teil der Jugend, der sich entschieden für den Wieder- und Neuaufbau unserer Heimat einsetzt, und wir haben große Massen von Jugendlichen, die abseits und apathisch dastehen. Wir finden schließlich die große Masse der Jugend, die sich von den Ereignissen treiben läßt. Das ist nicht verwunderlich. Zwölf Jahre nazistische Erziehung haben in der Denkart der Jungen und Mädels tiefe Wurzel geschlagen. Das faschistische Gedankengut aus den Hirnen unserer Jugend herauszureißen, ist ein tiefgehender und langwieriger Prozeß.

Wir wollen nicht verkennen, das große Massen unserer jungen Generation mit den Begriffen unserer Zeit nichts anzufangen wissen. Demokratie ist z. B. für viele noch ein Schlagwort, deren Inhalt sehr verschieden ausgelegt wird. Die Jugendlichen, die heute vierzehn bis achtzehn Jahre alt sind, waren zu Beginn der Hitlerdiktatur kleine Kinder. Ihre Erziehung ist im wesentlichen das Produkt des Faschismus, der sie lehrte, daß Deutschland machtvoll und auf Grund seiner Kraft und Stärke in der Welt geachtet ist. Heute knurrt ihnen der Magen, und sie sehen die großen Schwierigkeiten, aber noch nicht die Tatsache, daß unsere Not das Ergebnis der Hitlerdiktatur ist. Wie nach jedem Krieg, und erst recht nach dem nazistischen Eroberungskrieg, tritt eine Lockerung aller Moralgesetze und der Moral überhaupt ein. Man darf diese Tatsache weder verbergen, noch darf man sie übertreiben. Aber, Genossinnen und Genossen, das Übel ist groß. Viele Jugendliche gibt es, deren heutiges moralisches Gesetz des Handelns die Auffassung ist: Jeder ist sich selbst der Nächste! Wir sehen das Anwachsen der Jugendkriminalität, wir wissen über das Bestehen so mancher jugendlicher Ban-